

Polizeiliche Kriminalstatistik 2023



Inhaltsverzeichnis

1 Das Wichtigste in Kürze	3
2 Übersicht	5
2.1 Straftaten nach Gesetz.....	5
2.1.1 Verteilung der Straftaten nach Gesetz	5
2.1.2 Straftaten nach Gesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich	5
2.2 Straftaten des Strafgesetzbuches (StGB).....	6
2.2.1 Verteilung der Straftaten nach Titeln des Strafgesetzbuches	6
2.2.2 Titel des Strafgesetzbuches mit ausgewählten Straftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich.....	7
2.3 Beschuldigte Personen nach Gesetzen.....	8
2.3.1 Verteilung Alter/Geschlecht im Bereich StGB	8
2.3.2 Beschuldigte nach Gesetz, Staatszugehörigkeit und Aufenthaltskategorie in Zahlen.....	8
3 Detailbereiche.....	10
3.1 Gewaltstraftaten	10
3.1.1 Gewaltstraftaten: Verteilung nach Form.....	10
3.1.2 Gewaltstraftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich.....	11
3.2 Häusliche Gewalt	12
3.2.1 Häusliche Gewalt: Verteilung nach Straftatbeständen	12
3.2.2 Häusliche Gewalt: Beziehung zwischen geschädigter und beschuldigter Person	12
3.3 Straftaten gegen das Vermögen.....	13
3.3.1 Straftaten gegen das Vermögen: Verteilung nach Straftaten	13
3.4 Diebstahl	13
3.4.1 Verteilung nach Diebstahlsformen.....	13
3.4.1.1 Einbruchdiebstahl nach Örtlichkeit: detaillierte Kategorien.....	14
3.5 Cyberkriminalität.....	15
3.5.1 Anzahl Straftaten nach Modusgruppe.....	15
3.5.1.1 Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität	16
3.5.1.2 Aufschlüsselung der Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität nach Bereich.....	17
4 Betäubungsmittelgesetz (BetmG)	18
4.1 Betäubungsmittelgesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich.....	18
4.2 Widerhandlungen gegen das BetmG: im Ordnungsbussenverfahren	18
4.3 Betäubungsmittelgesetz: Sicherstellungen von Substanzen.....	19
5 Zeitreihen	20
5.1 Straftaten nach Gesetzen.....	20
5.2 Straftaten gegen Leib und Leben	21
5.3 Straftaten gegen das Vermögen.....	
5.4 Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz.....	22
6 Epidemiengesetz (EpG) resp. Covid-19 Verordnung.....	23
6.1 Widerhandlungen im Anzeigeverfahren	23
6.2 Widerhandlungen im Ordnungsbussenverfahren	23
7 Kantonale Erweiterungen nach Bedarf.....	24
7.1 Kantonale Ereignisse.....	24
7.2 Widerhandlungen gegen kantonale Gesetze im Zuständigkeitsbereich Polizei	25
7.3 Ordnungsbussenverfahren	25

1 Das Wichtigste in Kürze

Erfasst werden Straftaten im Bereich des Strafgesetzbuches, des Betäubungsmittelgesetzes, des Ausländergesetzes und der Bundesnebensgesetze. Hinzu kommen einige Kennzahlen von kantonalen Gesetzeswiderhandlungen und von Ereignissen mit polizeilichen Interventionen.

Verschiedene Straftaten ereignen sich in einem kleineren Kanton wie Uri selten. Daher weisen die prozentualen Vergleiche der Jahreswerte teils erhebliche Ausschläge auf und können nicht per se als Phänomen oder Trend gewertet werden.

Zunahme der polizeilich registrierten Straftaten im Kanton Uri

Im Jahr 2023 wurden im Kanton Uri insgesamt 1'025 Delikte gemäss Strafgesetzbuch, Betäubungsmittelgesetz und Ausländergesetzgebung erfasst, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 189 Straftaten (23 Prozent) entspricht.

Gewaltstraftaten, Straftaten gegen Leib und Leben

Die Gesamtzahl der Gewaltstraftaten im Kanton Uri stieg 2023 gegenüber dem Vorjahr (88) um 20 Prozent auf 106 verzeichnete Delikte. An schweren Gewaltstraftaten wurden 2023 weder ein versuchtes noch ein vollendetes Tötungsdelikt, noch eine Raubtat begangen. Allerdings mussten im Berichtsjahr 2 Straftaten wegen vorsätzlicher schwerer Körperverletzung registriert werden. Hinsichtlich minderschwerer Gewalttaten nahm die Zahl bei den einfachen Körperverletzungen gegenüber dem Vorjahr um 6 Straftaten auf 13 (19) ab, während die Zahl der Tötlichkeiten gleichblieb (26).

Die Zahl der in der Statistik ebenfalls unter minderschweren (angewandten oder angedrohten) Gewaltstraftaten subsumierten Delikten gegen die Freiheit, stieg erheblich an: namentlich die Fälle von Nötigungen um 450 Prozent von 2 auf 11 Straftaten und der Drohungen um 24 Prozent von 29 auf 36 Taten. Ebenso ist eine Zunahme von Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte von 3 auf 7 Fälle (+133 Prozent) und von Erpressung von 4 auf 9 Fälle (+ 125 Prozent) zu verzeichnen.

Straftaten gegen die sexuelle Integrität

Die Zahl der Straftaten gegen die sexuelle Integrität ist gesamthaft von 10 auf 16 angestiegen. Hinsichtlich schwerer Delikte wurde 1 Vergewaltigung zur Anzeige gebracht (2), zudem mussten 2 Delikte wegen sexueller Handlungen mit Kindern (1) und 2 Fälle von Exhibitionismus (0) bearbeitet werden. Wie im Vorjahr wurden zudem erneut 3 Fälle wegen Pornografie rapportiert.

Häusliche Gewalt

Die Urner Polizei musste im Berichtsjahr in 13 Fällen (7) von häuslicher Gewalt rapportieren. Anlässlich dieser Vorfälle mussten 12 Drohungen, 11 Tötlichkeiten, 3 einfache Körperverletzungen, 6 Beschimpfungen, 3 Missbräuche einer Fernmeldeanlage, 2 Nötigungen und weitere Delikte erfasst werden. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme der erwähnten Delikte im Bereich häuslicher Gewalt um 95 Prozent. Im Jahr 2023 wurden zudem in diesem Zusammenhang, gestützt auf das Polizeigesetz, 4 polizeiliche Wegweisungen und Betretungsverbote verfügt (2).

Straftaten gegen das Vermögen

Auch bei den Delikten gegen das Vermögen ist gesamthaft ein Anstieg um 18% auf insgesamt 553 Straftaten festzustellen (468). Eine deutliche Zunahme um 192 Prozent ist aufgrund einer Deliktserie im Herbst 2023 bei den Diebstählen aus Fahrzeugen (38, Vorjahr: 13) zu verzeichnen. Auch die Zahl der Ladendiebstähle (von 18 auf 40) stieg deutlich an, ebenso die einfachen Diebstähle, die um 12 Prozent auf 86 (77) Delikte zunahmen.

Schliesslich mussten auch vermehrt Taschen- und Trickdiebstähle bearbeitet werden; deren Anzahl stieg von insgesamt 6 auf 12 Fälle. Ebenso wurde eine markante Zunahme gegenüber dem Vorjahr (56) im Bereich der Betrugsdelikte registriert: Die Zahl der registrierten Fälle stieg um 38 Prozent auf 77 Straftaten.

Die Zahl der Einbruchdiebstähle ging hingegen gegenüber dem Vorjahr (49) um 20 Prozent auf 39 Fälle zurück. Diese Straftaten betrafen 16 Einbrüche in Ein- und Mehrfamilienhäuser, 12 in Restaurationsbetriebe, 4 in Verkaufsräume, 1 in Betriebsräume, sowie 6 in Baugewerbe, Freizeit-Sportanlagen oder Übrige. Ebenfalls war die Zahl der zur Anzeige gebrachten Einschleichdiebstähle sinkend (von 20 auf 16).

Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität

Im Bereich der digitalen Kriminalität (Cyberkriminalität) war eine Zunahme um 37% von 78 auf 107 Straftaten zu verzeichnen. Wie im letzten Jahr wurden diese Delikte statistisch separat erfasst, um künftige Entwicklungen besser verfolgen zu können. Straftaten im Zusammenhang mit Betrugshandlungen (Betrug, betrügerischer Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage) stehen dabei zahlenmässig klar im Vordergrund; sie haben eine markante Zunahme von 75 auf 102 verzeichnete Delikte erfahren. Am häufigsten wurden dabei Delikte im Zusammenhang mit Kleinanzeigeplattformen (bezahlte Ware nicht geliefert; von 26 auf 40 Fälle angestiegen) sowie Online- oder anderer Internet-Anlagebetrug (von 10 auf 19 Fälle angestiegen) zur Anzeige gebracht.

Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz

Im Jahr 2023 registrierte die Kantonspolizei Uri insgesamt 52 Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz (40). Davon waren 8 Straftaten im Bereich illegaler Handel, Anbau oder Herstellung von Betäubungsmitteln zu verzeichnen. Die überwiegende Anzahl der Delikte in diesem Bereich betrafen 44 Widerhandlungen im Zusammenhang mit Eigenkonsum (illegaler Konsum, Besitz, Kauf, Gebrauch, Anbau oder Herstellung). 2 Übertretungen (3) konnten im Ordnungsbussenverfahren geahndet werden.

Polizeiliche Ereignisse

Im Berichtsjahr wurden 8 Sport-, Freizeit-, Berg- und Luftfahrtunfälle (ohne Verkehrsunfälle) polizeilich rapportiert. Bei diesen Unfällen verletzten sich 5 Personen tödlich (5).

21 Mal (18) bearbeitete die Kantonspolizei Uri zudem aussergewöhnliche Todesfälle, wobei in 11 Fällen die medizinische Leichenschau eine natürliche Todesursache ergab und 10 Todesfälle (8) als Folge eines suizidalen Ereignisses registriert wurden. 3 dieser Suizide (2) erfolgten mit Unterstützung einer Sterbehilfeorganisation.

Schliesslich wurden im vergangenen Jahr auch 7 Personen (10) polizeilich als vermisst gemeldet, was entsprechende Ermittlungen auslöste. 7 Brände (3) wurden im Rahmen von Brandermittlungen der Kriminalpolizei durch die Kriminaltechnik untersucht.

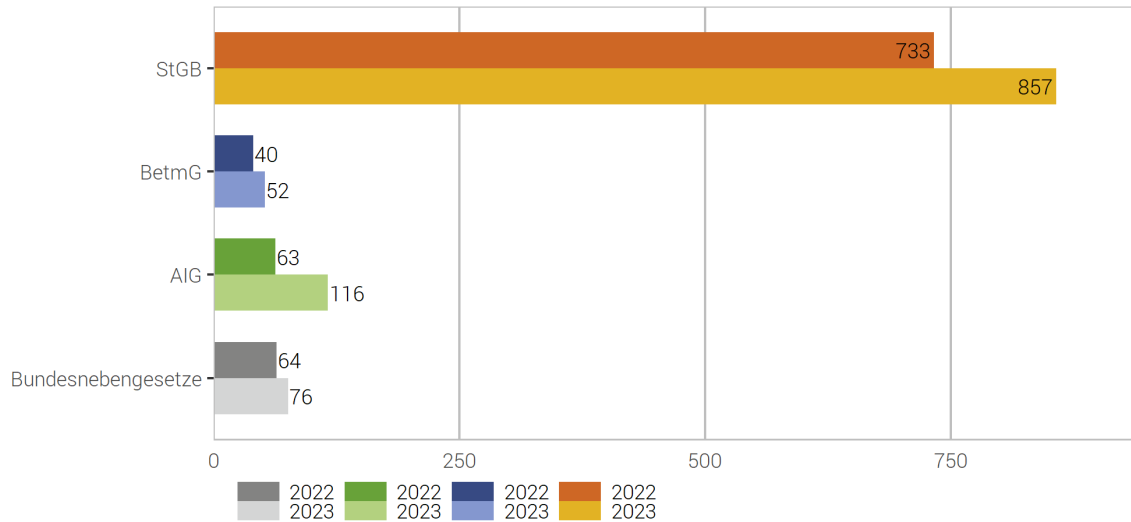
2 Übersicht

2.1 Straftaten nach Gesetz

2.1.1 Verteilung der Straftaten nach Gesetz

Verteilung der Straftaten nach Gesetz

G 1



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

2.1.2 Straftaten nach Gesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich

Straftaten nach Gesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich

T 1

	2022		2023		Differenz Vorjahr
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Strafgesetzbuch (StGB)	733	31,4%	857	36,6%	17%
Betäubungsmittelgesetz (BetmG)	40	100,0%	52	86,5%	30%
Ausländer- und Integrationsgesetz (AIG)	63	100,0%	116	96,6%	84%
Übrige Bundesnebensgesetze	64	75,0%	76	86,8%	19%

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

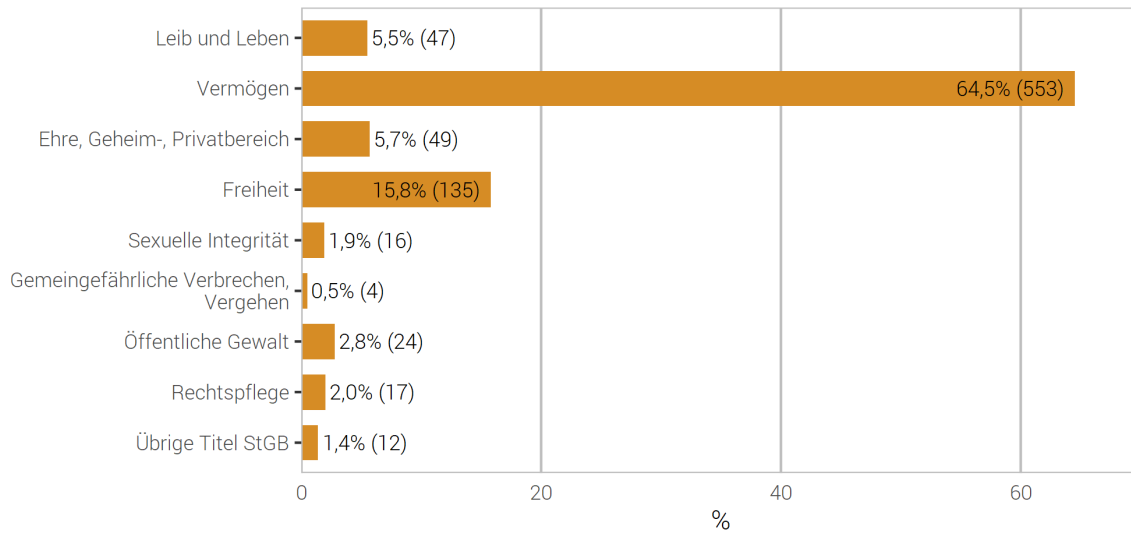
© BFS 2024

2.2 Straftaten des Strafgesetzbuches (StGB)

2.2.1 Verteilung der Straftaten nach Titeln des Strafgesetzbuches

Verteilung der Straftaten nach Titeln des Strafgesetzbuches

G 2



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

2.2.2 Titel des Strafgesetzbuches mit ausgewählten Straftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich

Titel des Strafgesetzbuches mit ausgewählten Straftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich

T 2

	2022		2023		Differenz Vorjahr
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Gesamttotal Strafgesetzbuch	733	31,4%	857	36,6%	17%
Total gegen Leib und Leben	50	92,0%	47	85,1%	-6%
Vollendete Tötungsdelikte (Art. 111–113/116)	0	–	0	–	0%
Versuchte Tötungsdelikte (Art. 111–113/116)	0	–	0	–	0%
Schwere Körperverletzung (Art. 122)	1	100,0%	2	100,0%	100%
Einfache Körperverletzung (Art. 123)	19	94,7%	13	84,6%	-32%
Total gegen das Vermögen	468	15,0%	553	21,3%	18%
Diebstahl ohne Fahrzeuge (Art. 139)	185	14,1%	236	24,6%	28%
davon Einbruchdiebstahl	49	6,1%	39	28,2%	-20%
davon Entreissdiebstahl	0	–	0	–	0%
Fahrzeugdiebstahl (Art. 139)	53	1,9%	62	4,8%	17%
Raub (Art. 140)	0	–	0	–	0%
Sachbeschädigung ohne Diebstahl (Art. 144)	80	12,5%	68	29,4%	-15%
Betrug (Art. 146)	56	37,5%	77	16,9%	38%
Erpressung (Art. 156)	5	20,0%	10	40,0%	100%
Konkurs- und Betreibungsdelikte (Art. 163–171)	1	100,0%	2	0,0%	100%
Total gegen Ehre, Geheim-, Privatbereich	49	85,7%	49	67,3%	0%
Üble Nachrede und Verleumdung (Art. 173 + 174)	14	100,0%	9	77,8%	-36%
Total gegen die Freiheit	121	33,1%	135	48,9%	12%
Drohung (Art. 180)	29	93,1%	36	88,9%	24%
Nötigung (Art. 181)	2	100,0%	11	100,0%	450%
Menschenhandel (Art. 182)	0	–	0	–	0%
Freiheitsberaubung (Art. 183)	0	–	0	–	0%
Hausfriedensbruch ohne Diebstahl (Art. 186)	13	46,2%	18	44,4%	38%
Total gegen die sexuelle Integrität	10	70,0%	16	62,5%	60%
Sexuelle Handlungen mit Kindern (Art. 187)	1	0,0%	2	100,0%	100%
Vergewaltigung (Art. 190)	2	100,0%	1	100,0%	-50%
Exhibitionismus (Art. 194)	0	–	2	50,0%	–
Pornografie (Art. 197)	3	100,0%	3	33,3%	0%
Total gemeingefährliche Verbrechen, Vergehen	3	33,3%	4	75,0%	33%
Brandstiftung (Art. 221)	1	0,0%	1	0,0%	0%
Total gegen die öffentliche Gewalt	7	85,7%	24	100,0%	243%
Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte (Art. 285)	3	100,0%	7	100,0%	133%
Total gegen die Rechtspflege	15	66,7%	17	76,5%	13%
Geldwäscherei (Art. 305 ^{bis})	9	44,4%	9	66,7%	0%
Übrige Straftaten gegen das StGB	10	80,0%	12	58,3%	20%

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

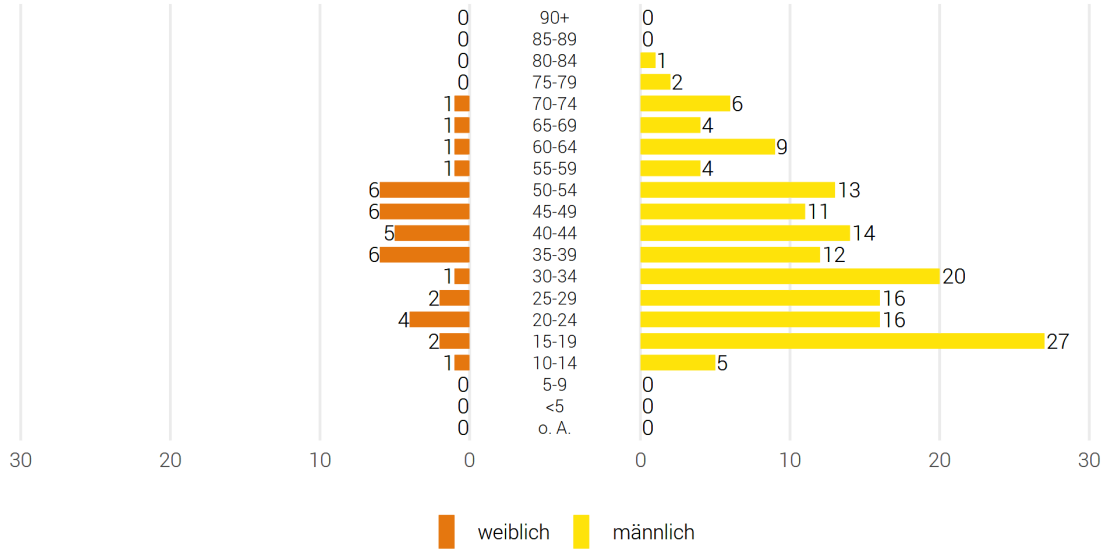
© BFS 2024

2.3 Beschuldigte Personen nach Gesetzen

2.3.1 Verteilung Alter/Geschlecht im Bereich StGB

Strafgesetzbuch: Beschuldigte Personen nach Alter und Geschlecht

G 7



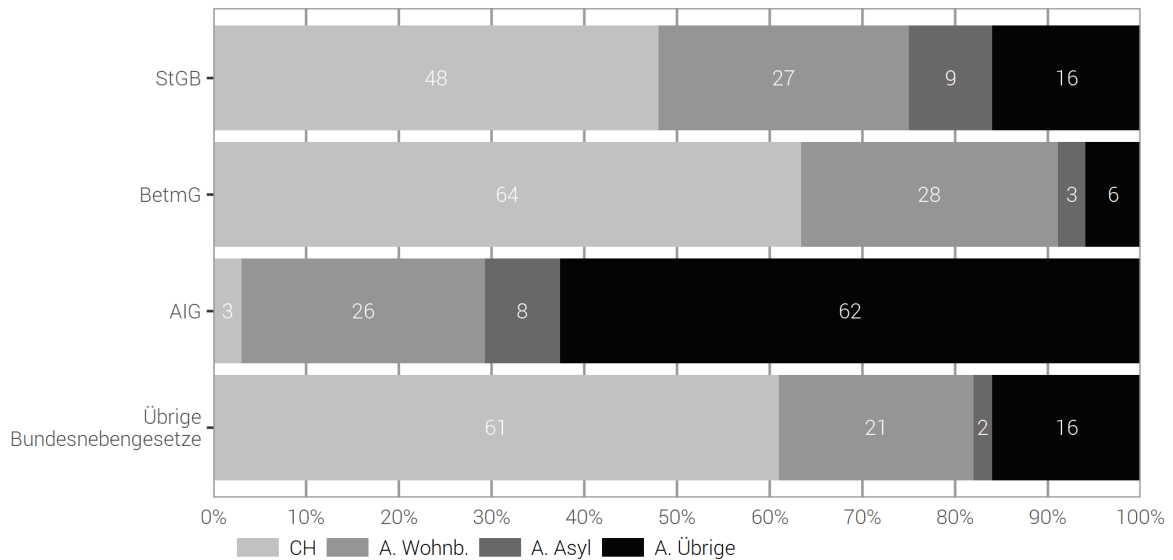
Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

2.3.2 Beschuldigte nach Gesetz, Staatszugehörigkeit und Aufenthaltskategorie in Zahlen

Beschuldigte Personen: Staatszugehörigkeit nach Gesetz (CH/Ausländerinnen und Ausländer)

G 10



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

In der PKS werden Ausländer nach ihrer Aufenthaltsbewilligung (bzw. dem Fehlen einer solchen) in drei Kategorien unterteilt:

Ständige ausländische Wohnbevölkerung (A. Wohnb.):

– Aufenthaltler (Ausweis B)

- Niedergelassene (Ausweis C)
- Aufenthaltsbewilligung mit Erwerbstätigkeit (diplomatisches Personal, internationale Funktionäre, Ausweis Ci)

Asylbevölkerung (A. Asyl):

- Vorläufig aufgenommene Ausländer (Ausweis F)
- Asylsuchende (Ausweis N)
- Schutzbedürftige (Ausweis S)

Übrige ausländische Bevölkerung (A. Übrige):

- Kurzaufenthalter (Ausweis L)
- Grenzgänger (Ausweis G)
- Touristen/Legal Anwesende ohne ausweispflichtigen Status
- Asylsuchende mit Nichteintretensentscheid
- Abgewiesene Asylsuchende mit Sozialhilfestopp
- Rückweisung an der Grenze
- Illegaler Aufenthalt
- Im Meldeverfahren
- Aufenthaltsstatus unbekannt oder fehlend

3 Detailbereiche

3.1 Gewaltstraftaten

3.1.1 Gewaltstraftaten: Verteilung nach Form

Gewaltstraftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich

T 14

	2022		2023		Differenz Vorjahr
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Total Gewalt	88	88,6%	106	86,8%	20%
Total schwere Gewalt (angewandt)	3	100,0%	3	100,0%	0%
Vollendete Tötungsdelikte (Art. 111–113/116)	0	–	0	–	0%
mit Schusswaffe	0	–	0	–	0%
mit Schneid-/Stichwaffe	0	–	0	–	0%
mit Schlag-/Hiebwaffe	0	–	0	–	0%
mit Körpergewalt	0	–	0	–	0%
anderes Tatmittel	0	–	0	–	0%
ohne Angabe/unbekannt	0	–	0	–	0%
Versuchte Tötungsdelikte (Art. 111–113/116)	0	–	0	–	0%
mit Schusswaffe	0	–	0	–	0%
mit Schneid-/Stichwaffe	0	–	0	–	0%
mit Schlag-/Hiebwaffe	0	–	0	–	0%
mit Körpergewalt	0	–	0	–	0%
anderes Tatmittel	0	–	0	–	0%
ohne Angabe/unbekannt	0	–	0	–	0%
Schwere Körperverletzung (Art. 122)	1	100,0%	2	100,0%	100%
mit Schusswaffe	0	–	0	–	0%
mit Schneid-/Stichwaffe	1	100,0%	1	100,0%	0%
mit Schlag-/Hiebwaffe	0	–	0	–	0%
mit Körpergewalt	0	–	1	100,0%	–
anderes Tatmittel	0	–	0	–	0%
ohne Angabe/unbekannt	0	–	0	–	0%
Verstümmelung weiblicher Genitalien (Art. 124)	0	–	0	–	0%
Geiselnahme (Art. 185)	0	–	0	–	0%
Vergewaltigung (Art. 190)	2	100,0%	1	100,0%	-50%
Raub (Art. 140 Ziff. 4)	0	–	0	–	0%
Total minderschwere Gewalt (angewandt evtl. angedroht)	52	92,3%	58	93,1%	12%
Einfache Körperverletzung (Art. 123)	19	94,7%	13	84,6%	-32%
Tätlichkeiten (Art. 126)	26	92,3%	26	92,3%	0%
Beteiligung Raufhandel (Art. 133) ¹	0	–	0	–	0%
<i>Anzahl Fälle</i>	0	–	0	–	0%
Beteiligung Angriff (Art. 134) ¹	0	–	0	–	0%
<i>Anzahl Fälle</i>	0	–	0	–	0%
Raub (Art. 140 Ziff. 1–3)	0	–	0	–	0%
Nötigung (Art. 181)	2	100,0%	11	100,0%	450%
Zwangsheirat (Art. 181a)	0	–	0	–	0%
Freiheitsberaubung/Entführung (Art. 183)	0	–	0	–	0%
Freiheitsb./Entführung schwerer Fall (Art. 184)	0	–	0	–	0%
Sexuelle Nötigung (Art. 189)	1	0,0%	0	–	-100%
Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte (Art. 285)	3	100,0%	7	100,0%	133%
Erpressung (Art. 156 Ziff. 3)	1	100,0%	1	100,0%	0%
Total minderschwere Gewalt (angedroht)	33	81,8%	45	77,8%	36%

Gewaltstraftaten: Aufklärung und Vorjahresvergleich

T 14

	2022		2023		Differenz Vorjahr
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Drohung (Art. 180)	29	93,1%	36	88,9%	24%
Erpressung (Art. 156 Ziff. 1,2,4)	4	0,0%	9	33,3%	125%

¹Bei Raufhandel und Angriff wird explizit die Beteiligung sanktioniert. Deshalb entspricht hier die Zahl der Beteiligten (also Beschuldigten) der Zahl der Straftaten. Die Anzahl Fälle entspricht der Anzahl Vorfälle, bei denen ein Raufhandel oder ein Angriff stattgefunden hat.

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

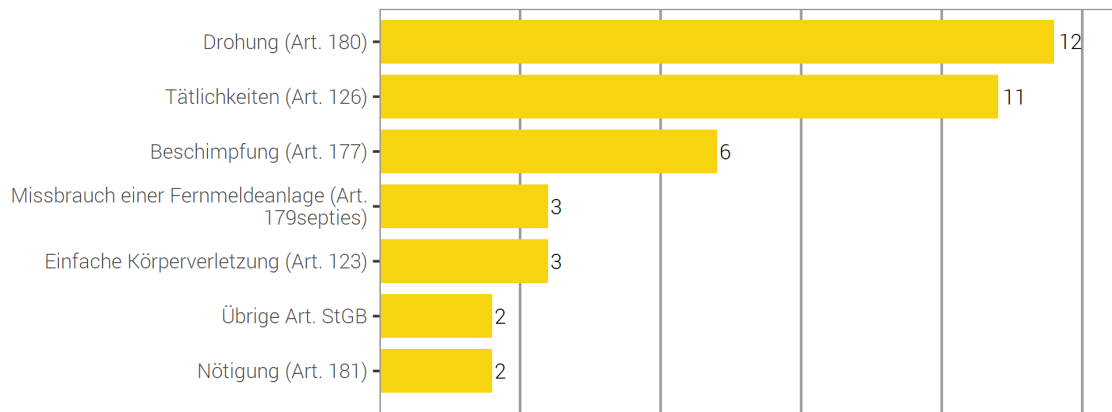
3.2 Häusliche Gewalt

Unter häuslicher Gewalt wird die Anwendung oder Androhung von Gewalt unter Paaren in bestehender oder aufgelöster ehelicher oder partnerschaftlicher Beziehung, zwischen Eltern (auch Stief-/Pflegeeltern) und Kind oder zwischen weiteren Verwandten verstanden.

3.2.1 Häusliche Gewalt: Verteilung nach Straftatbeständen

Häusliche Gewalt: Verteilung nach Straftatbestand

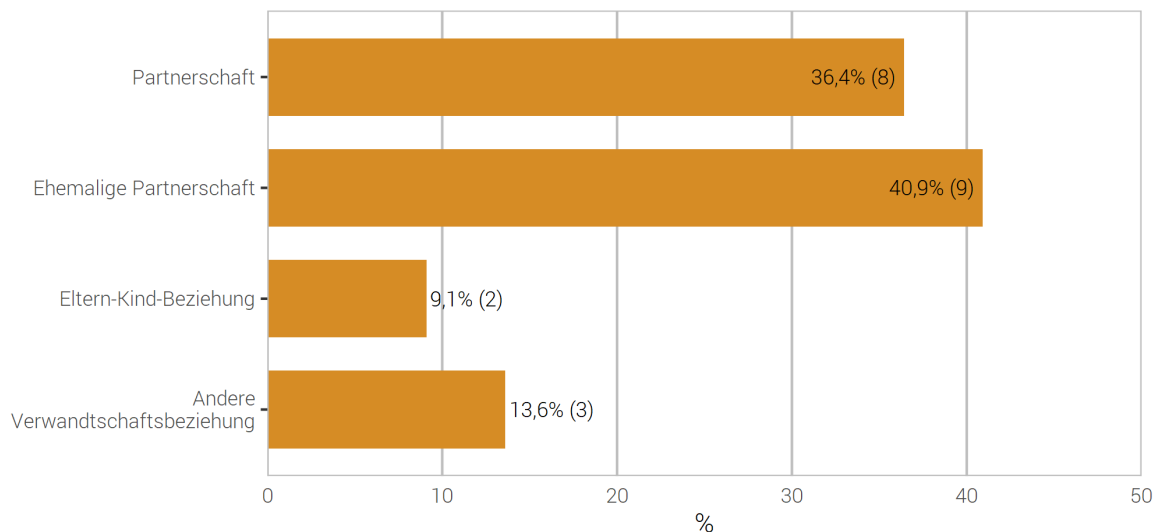
G 17



3.2.2 Häusliche Gewalt: Beziehung zwischen geschädigter und beschuldigter Person

Häusliche Gewalt: Arten der Beziehung zwischen geschädigter und beschuldigter Person

G 18



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

Eine polizeilich registrierte Straftat wird aufgrund der Beziehung zwischen geschädigter und beschuldigter Person dem Bereich der häuslichen Gewalt zugewiesen. In dieser Grafik wird jede geschädigte Person pro Beziehungsart einmal ausgewiesen. Eine Person kann somit möglicherweise wiederholt enthalten sein. Beispiel: Jemand wird Opfer eines Angriffs durch den Partner und die beiden Kinder. Diese geschädigte Person wird einmal mit Beziehungsart «Paarbeziehung» und einmal mit Beziehungsart «Eltern/Kind» gezählt.

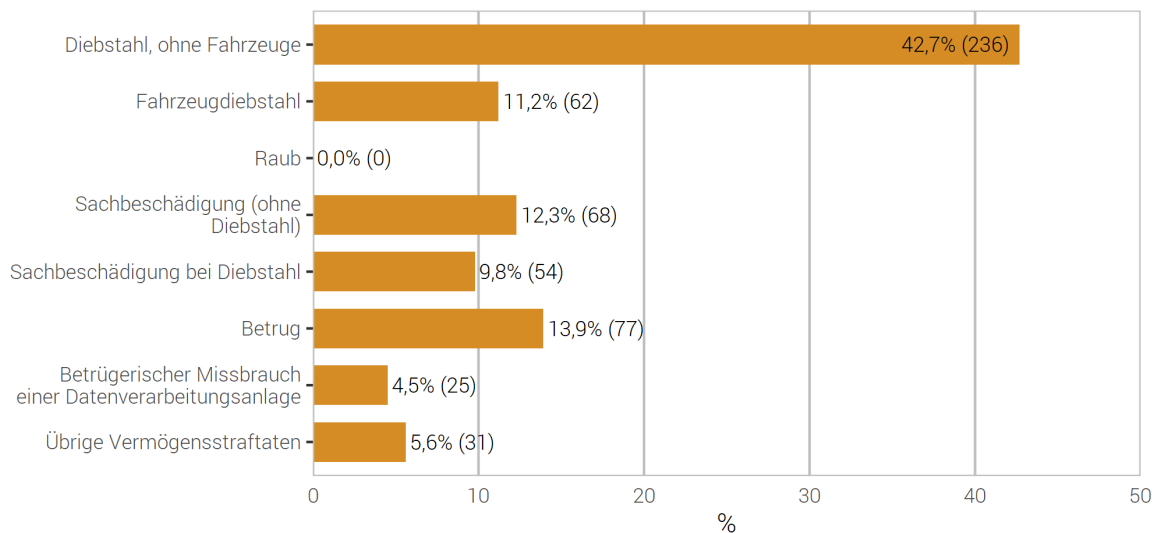
3.3 Straftaten gegen das Vermögen

3.3.1 Straftaten gegen das Vermögen: Verteilung nach Straftaten

Eine der häufigsten Straftaten gegen das Vermögen ist die Sachbeschädigung. Ein wesentlicher Teil der Sachbeschädigungen erfolgt im Zusammenhang mit Diebstählen (Einbruch in Immobilien, Automaten, Fahrzeuge etc.). Die 62 (53) Fahrzeugdiebstähle beinhalten 1 schweres Fahrzeug, 3 Personenwagen, 41 Fahrräder, 1 Motorfahrrad mit Verbrennungsmotor, 14 Motorfahrräder mit Elektromotor und 2 übrige Fahrzeuge.

Straftaten gegen das Vermögen: Verteilung nach Straftaten

G 21



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

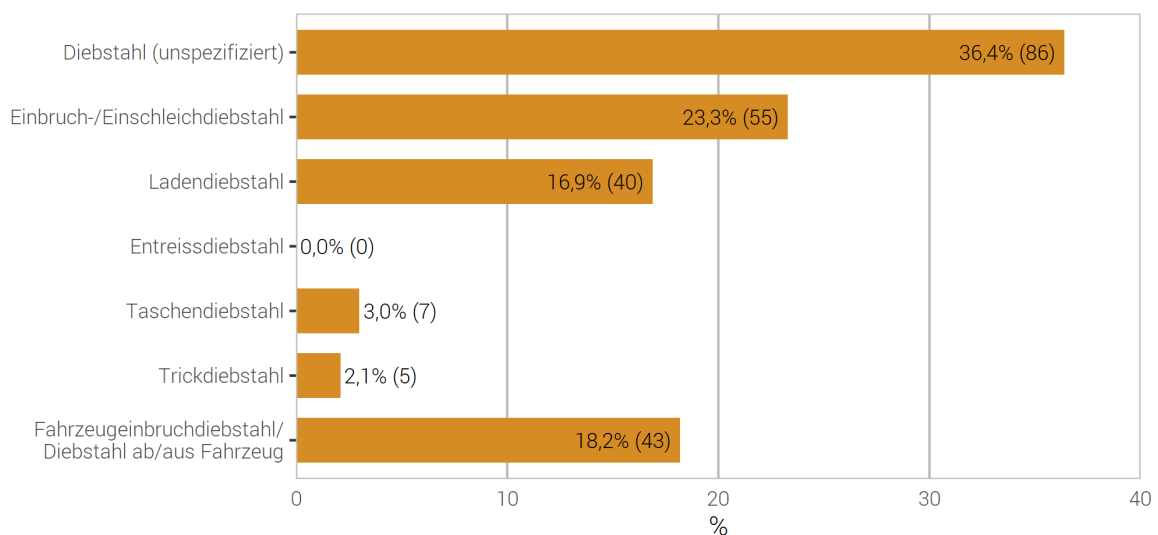
© BFS 2024

3.4 Diebstahl

3.4.1 Verteilung nach Diebstahlsformen

Diebstahlsformen (ohne Fahrzeugdiebstahl)

G 23



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

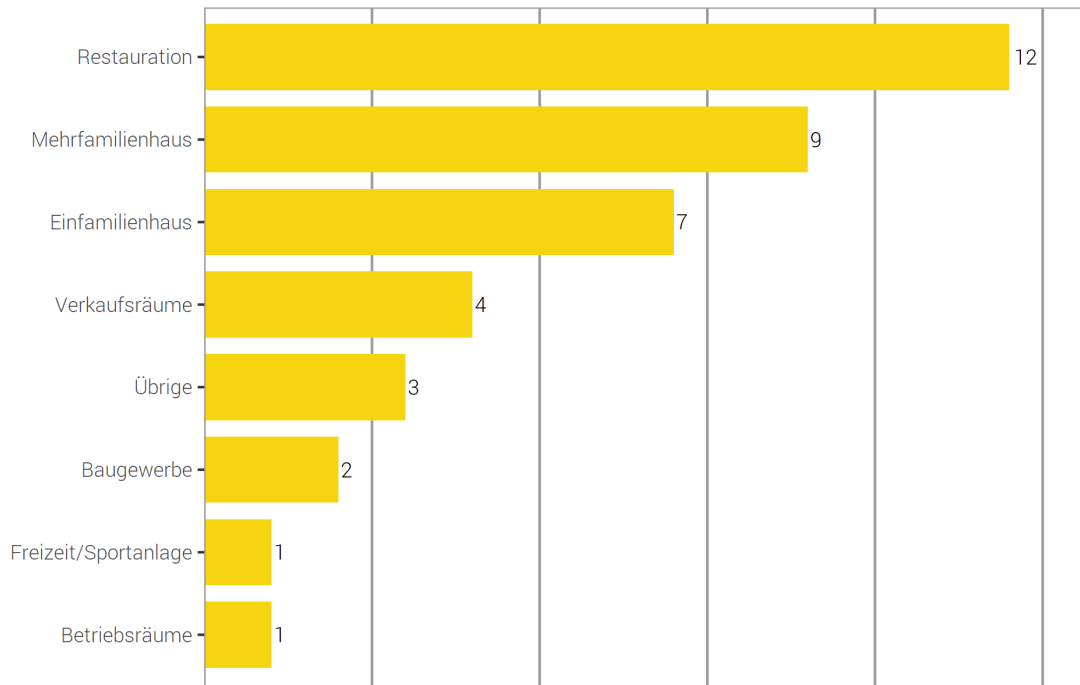
© BFS 2024

Das Gesetz definiert den Diebstahl in Artikel 139 StGB nur allgemein. Die Polizei unterscheidet nicht Vorgehen oder Örtlichkeit, jedoch verschiedene Formen des Diebstahls.

3.4.1.1 Einbruchdiebstahl nach Örtlichkeit: detaillierte Kategorien

Einbruchdiebstahl nach Örtlichkeit: detaillierte Kategorien

G 25



3.5 Cyberkriminalität

3.5.1 Anzahl Straftaten nach Modusgruppe

Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität

T 31

	2022	2023	Differenz Vorjahr
	Straftaten	Straftaten	
Total Digitale Kriminalität	78	107	37%
Unbefugte Datenbeschaffung (Art. 143)	3	3	0%
Unbefugtes Eindringen in ein Datenverarbeitungssystem (Art. 143 ^{bis})	1	1	0%
Datenbeschädigung (Art. 144 ^{bis})	0	0	0%
Betrug (Art. 146)	48	66	38%
Betrügerischer Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage (Art. 147)	10	19	90%
Erpressung (Art. 156)	2	3	50%
Üble Nachrede (Art. 173)	0	0	0%
Verleumdung (Art. 174)	0	1	–
Beschimpfung (Art. 177)	0	1	–
Verletzung des Geheim- oder Privatbereichs durch Aufnahmegeräte (Art. 179 ^{quater})	1	3	200%
Missbrauch einer Fernmeldeanlage (Art. 179 ^{septies})	0	0	0%
Unbefugtes Beschaffen von Personendaten (Art. 179 ^{novies})	1	0	-100%
Identitätsmissbrauch (Art. 179 ^{decies}) ⁴	–	0	–
Drohung (Art. 180)	0	0	0%
Nötigung (Art. 181)	0	0	0%
Sexuelle Handlungen mit Kindern (Art. 187)	0	2	–
Pornografie (Art. 197)	3	1	-67%
Urkundenfälschung (Art. 251)	0	0	0%
Geldwäscherei (Art. 305 ^{bis})	9	7	-22%
Übrige Artikel StGB ⁵	0	0	0%

⁴Der Art. 179^{decies} StGB (Identitätsmissbrauch) trat am 1. September 2023 in Kraft.

⁵Hehlerei (Art. 160), Verletzung des Fabrikations- oder Geschäftsgeheimnisses (Art. 162), Sexuelle Belästigung (Art. 198), Störung von Betrieben, die der Allgemeinheit dienen (Art. 239), Fälschung von Ausweisen (Art. 252), Diskriminierung und Aufruf zu Hass (Art. 261^{bis}), Verletzung Amtsgeheimnis (Art. 320), Verletzung Berufsgeheimnis (Art. 321), Verletzung des Berufsgeheimnisses in der Forschung am Menschen (Art. 321^{bis}), Verletzung Post-/Fernmeldegeheimnis (Art. 321^{ter}).

3.5.1.1 Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität

Straftaten der digitalen Kriminalität nach Modus Operandi

T 32

	2022		2023		Differenz Vorjahr
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Total	78	30,8%	107	16,8%	37%
Cyber-Wirtschaftskriminalität	75	28,0%	102	13,7%	36%
Phishing	2	0,0%	8	0,0%	300%
Hacking: Gewaltames Eindringen in ein Datenverarbeitungssystem	0	–	3	0,0%	–
Hacking: Eindringen in ein Datenverarbeitungssystem mit fremden Zugangsdaten	2	0,0%	0	–	-100%
Malware – Ransomware	0	–	0	–	0%
Malware – E-Banking Trojaner	0	–	4	0,0%	–
Malware – Spyware	0	–	0	–	0%
Malware – Rogueware/Scareware	0	–	0	–	0%
Malware – Botnet	0	–	0	–	0%
DDoS	0	–	0	–	0%
Cyberbetrug	65	29,2%	79	16,5%	22%
<i>davon: CEO/BEC Betrug</i>	1	0,0%	0	–	-100%
<i>davon: Betrügerische Internetshops</i>	9	66,7%	0	–	-100%
<i>davon: Falsche Immobilienanzeigen</i>	0	–	0	–	0%
<i>davon: Falsche Unterstützungsanfragen</i>	0	–	1	0,0%	–
<i>davon: Vorschussbetrug</i>	1	100,0%	1	0,0%	0%
<i>davon: Betrügerischer technischer Support</i>	3	0,0%	0	–	-100%
<i>davon: Romance Scam</i>	4	0,0%	2	0,0%	-50%
<i>davon: Kleinanzeigeplattformen – Ware nicht bezahlt</i>	0	–	0	–	0%
<i>davon: Kleinanzeigeplattformen – Ware nicht geliefert</i>	26	46,2%	40	22,5%	54%
<i>davon: Missbrauch von Online-Zahlungssyst./Wertkarten oder einer fremden Identität, um einen Betrug zu begehen</i>	11	0,0%	16	6,3%	45%
<i>davon: Online Anlagebetrug</i>	9	0,0%	13	23,1%	44%
<i>davon: Anderer Internetbetrug</i>	1	0,0%	6	0,0%	500%
Money/Package Mules	2	100,0%	1	100,0%	-50%
Sextortion (money)	3	0,0%	6	0,0%	100%
Diebstahl von Kryptowährungen	1	0,0%	1	0,0%	0%
Cyber-Sexualdelikte	3	100,0%	3	100,0%	0%
Verbotene Pornografie	3	100,0%	0	–	-100%
Grooming	0	–	0	–	0%
Sextortion (sex)	0	–	3	100,0%	–
Live Streaming	0	–	0	–	0%
Cyber-Rufschädigung und unlauteres Verhalten	0	–	2	50,0%	–
Cybersquatting	0	–	0	–	0%
Cyber-Rufschädigung (geschäftlich)	0	–	1	100,0%	–
Cyberbullying/Cybermobbing	0	–	1	0,0%	–
Darknet	0	–	0	–	0%
Illegaler Handel im Darknet	0	–	0	–	0%
Andere	0	–	0	–	0%
Data leaking	0	–	0	–	0%

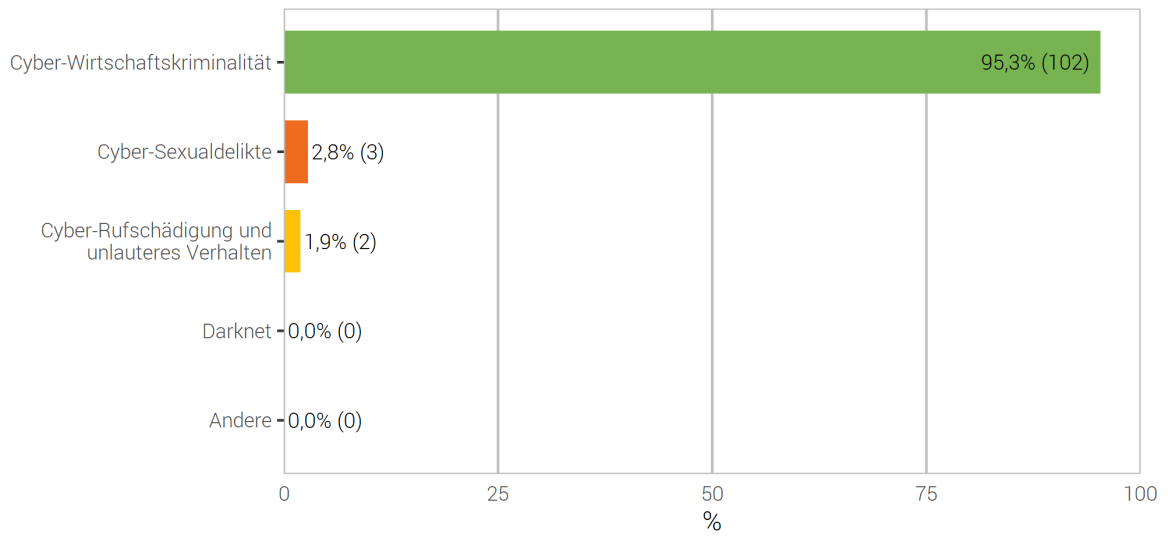
Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

3.5.1.2 Aufschlüsselung der Straftaten mit einem Modus Operandi der digitalen Kriminalität nach Bereich

Straftaten der digitalen Kriminalität nach Bereich

G 34



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

4 Betäubungsmittelgesetz (BetmG)

4.1 Betäubungsmittelgesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich

Betäubungsmittelgesetz: Aufklärung und Vorjahresvergleich

T 24

	2022		2023		Diff. Vorj.
	Straftaten	Aufklärung	Straftaten	Aufklärung	
Gesamttotal	40	100,0%	52	86,5%	30%
Total Straftaten zum Eigenkonsum: illegaler Konsum, Besitz, Kauf, Gebrauch, Anbau oder Herstellung	36	100,0%	44	90,9%	22%
Konsum von Betäubungsmitteln	28	100,0%	33	90,9%	18%
anbauen, herstellen oder anders erzeugen, zum Eigenkonsum	0	–	2	100,0%	–
lagern, befördern, einführen, ausführen oder durchführen, zum Eigenkonsum	1	100,0%	0	–	-100%
besitzen, aufbewahren, erwerben oder anders erlangen, zum Eigenkonsum	7	100,0%	9	88,9%	29%
Total Straftaten nicht für den persönlichen Konsum bestimmt: illegaler Handel, Anbau oder Herstellung	4	100,0%	8	62,5%	100%
davon Vergehen	4	100,0%	5	60,0%	25%
anbauen, herstellen oder anders erzeugen	0	–	0	–	0%
lagern, versenden, befördern, einführen, ausführen oder durchführen	0	–	1	0,0%	–
veräußern, verordnen, andern verschaffen, in Verkehr bringen	0	–	0	–	0%
besitzen, aufbewahren, erwerben, anders erlangen	4	100,0%	4	75,0%	0%
illegalen Betäubungsmittelhandel finanzieren oder Finanzierung vermitteln	0	–	0	–	0%
öffentlich auffordern, öffentlich Gelegenheit zu Erwerb oder Konsum von Betäubungsmitteln bekannt geben	0	–	0	–	0%
Betäubungsmittel einer Person unter 18 Jahren ohne medizinische Indikation, anbieten, abgeben oder anders zugänglich machen	0	–	0	–	0%
übrige Vergehen Handel (Art. 20)	0	–	0	–	0%
davon Verbrechen	0	–	3	66,7%	–
anbauen, herstellen oder anders erzeugen	0	–	1	100,0%	–
lagern, versenden, befördern, einführen, ausführen oder durchführen	0	–	1	0,0%	–
veräußern, verordnen, andern verschaffen, in Verkehr bringen	0	–	0	–	0%
besitzen, aufbewahren, erwerben, anders erlangen	0	–	1	100,0%	–
illegalen Betäubungsmittelhandel finanzieren oder Finanzierung vermitteln	0	–	0	–	0%
öffentlich auffordern, öffentlich Gelegenheit zu Erwerb oder Konsum von Betäubungsmitteln bekannt geben	0	–	0	–	0%
in Ausbildungsstätten vorwiegend für Jugendliche gewerbsmässig Betäubungsmittel anbieten, abgeben oder auf andere Weise zugänglich machen	0	–	0	–	0%
übrige Verbrechen Handel (Art. 20)	0	–	0	–	0%
Total: übrige Straftaten gegen das BetmG	0	–	0	–	0%
übrige Übertretungen	0	–	0	–	0%
übrige Vergehen	0	–	0	–	0%

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

4.2 Widerhandlungen gegen das BetmG: im Ordnungsbussenverfahren

Betäubungsmittelgesetz: Widerhandlungen im Ordnungsbussenverfahren geahndet

	2022	2023
Total Widerhandlungen	3	2

4.3 Betäubungsmittelgesetz: Sicherstellungen von Substanzen

Betäubungsmittelgesetz: Sicherstellungen von Substanzen

T 29

	Fälle	Stück/Tablet- ten/Dosis/Joints	kg	ml	Pflanzen
Hanfprodukte					
Hanfsamen	1	–	–	–	150
Hanf (Jungpflanze ohne Blütenstände)	0	–	–	–	–
Hanf (Pflanze mit Blüten: frisch)	0	–	–	–	–
Hanf (Pflanze mit Blüten: getrocknet)	0	–	–	–	–
Haschisch	2	–	0,176	–	–
Haschischöl	0	–	–	–	–
Marihuana	7	–	10,056	–	–
Synthetische Cannabinoide	0	–	–	–	–
Stimulantien					
Amphetamin	2	–	0,026	–	–
Crack	0	–	–	–	–
Ecstasy	1	5	–	–	–
Khat	0	–	–	–	–
Kokablätter	0	–	–	–	–
Kokain	6	–	0,12	–	–
Methamphetamin (Thaipillen, Ice, Crystal)	1	–	0,003	–	–
Mephedron	0	–	–	–	–
MDPV	0	–	–	–	–
Opiate					
Heroin	0	–	–	–	–
Morphin-/Heroin-Base	0	–	–	–	–
Opium	0	–	–	–	–
Methadon	1	–	0,001	–	–
Andere Substitutionsprodukte	0	–	–	–	–
Halluzinogene					
Halluzinogene Pilze (Psilocybin)	0	–	–	–	–
LSD	1	5	–	–	–
Mescaline	0	–	–	–	–
Andere Halluzinogene	0	–	–	–	–
Andere Substanzen					
GHB/GBL	0	–	–	–	–
Andere Betäubungsmittel	0	–	–	–	–
Rohmaterialien und Erzeugnisse mit vermuteter betäubungs- mittelähnlicher Wirkung (Swissmedic Verzeichnis e)	0	–	–	–	–
Rezeptpflichtige betäubungsmittelhaltige Medikamente	0	–	–	–	–
Rezeptfreie betäubungsmittelhaltige Medikamente	0	–	–	–	–
Streckmittel	0	–	–	–	–
Substanzart noch unbekannt	1	–	0,004	–	–

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

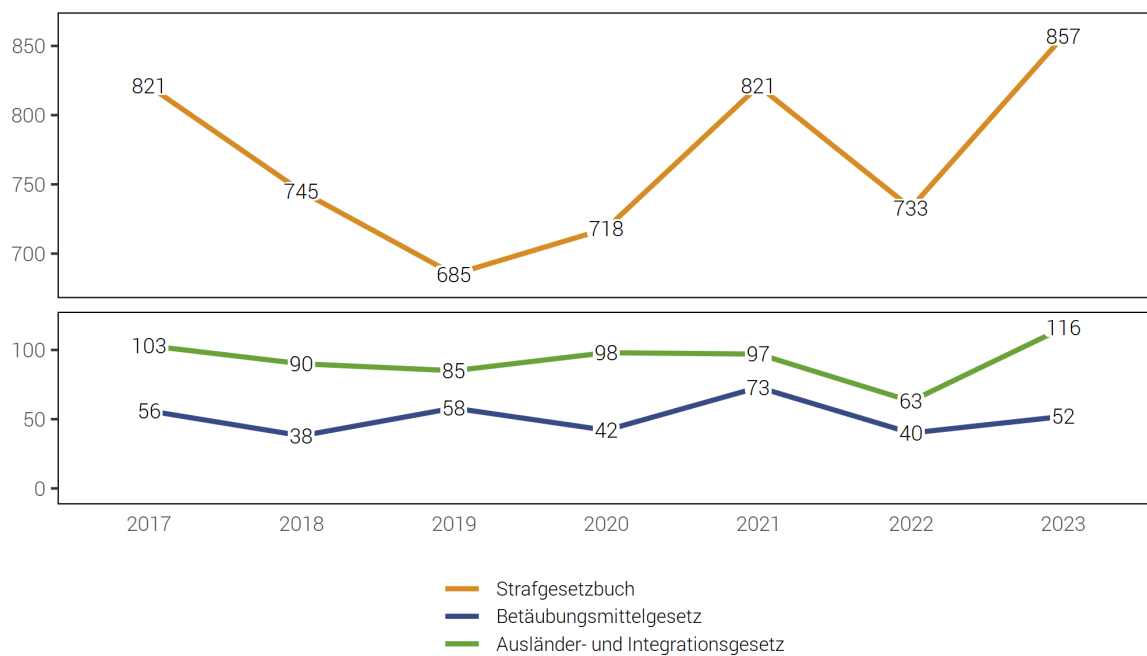
5 Zeitreihen

Anhand einer Auswahl von Grafiken soll die Beurteilung der Entwicklung der polizeilich registrierten Kriminalität erleichtert werden. Dabei wird in den Grafiken mit einer schwarzen Linie jeweils das Total des Gesetzes (StGB und BetmG) oder des Titels des StGB dargestellt. In anderen Farben wird zusätzlich die Entwicklung für eine Auswahl von Straftaten oder Kriminalitätsbereichen dargestellt.

5.1 Straftaten nach Gesetzen

Straftaten nach Gesetz

G 35



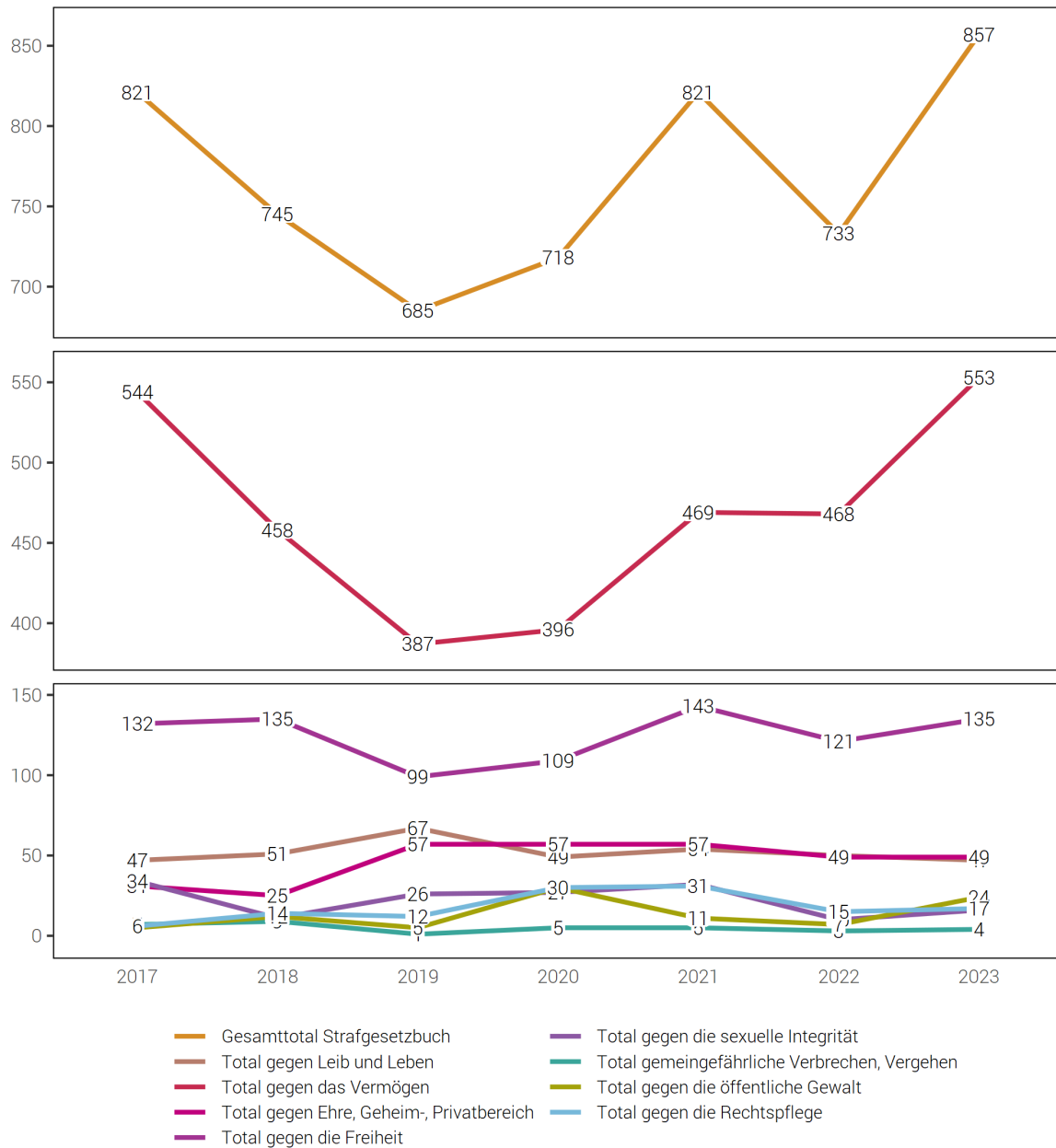
Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

5.2 Straftaten gegen Leib und Leben

Strafgesetzbuch mit ausgewählten Titeln

G 36



Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

5.3 Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz



6 Epidemiengesetz (EpG) resp. Covid-19 Verordnung

6.1 Widerhandlungen im Anzeigeverfahren

Anzeigeverfahren	2022	2023
Entziehung einer angeordneten Quarantäne oder Absonderung	0	0
Nichteinhalten der Verpflichtungen als Organisator	0	0
Nichteinhalten von Schutzkonzept	0	0
Nichteinhalten der Betriebszeiten	0	0
Pflichtverletzung i.S. der Covid-19-Verordnung besondere Lage	1	0
kantonale Weisungen COVID-19-Verordnung	1	0
Total	2	0

6.2 Widerhandlungen im Ordnungsbussenverfahren

Ordnungsbussenverfahren	2022	2023
Menschenansammlungen von mehr als 5 Personen	0	0
Nichteinhalten eines Abstands von zwei Metern	0	0
Unbefugtes Nichttragen Gesichtsmaske im öV / Räume	2	0
Total	2	0

7 Kantonale Erweiterungen nach Bedarf

7.1 Kantonale Ereignisse

Auswahl von Ereignissen mit polizeilichen Interventionen

T 43

	2022	2023	Differenz Vorjahr
Total Brandfälle	3	7	133%
davon unbekannte Ursache	1	6	500%
davon technische Ursache	1	1	0%
davon natürliche Ursache	1	0	-100%
Total Fahrzeugbrände	0	4	–
Total Explosionen	0	0	0%
Total aussergewöhnliche Todesfälle	18	21	17%
davon natürliche Ursache	11	11	0%
davon andere Ursache	1	0	-100%
Total Suizide	8	10	25%
davon durch Erschiessen	2	1	-50%
davon durch Erhängen	3	4	33%
davon durch Ertrinken	0	1	–
davon durch Gas	0	0	0%
davon durch Gift	0	0	0%
davon durch Medikamente	0	0	0%
davon durch Überfahrenlassen	0	0	0%
davon durch Sturz aus der Höhe	1	1	0%
davon durch Selbstverletzung	0	0	0%
davon durch Ersticken	0	0	0%
davon durch Verbrennen	0	0	0%
davon durch Sprengen	0	0	0%
davon mit Sterbehilfeorganisation	2	3	50%
davon durch Strom	0	0	0%
davon anderes/unbekanntes Vorgehen	0	0	0%
Total Suizidversuche	1	1	0%
Total Unfälle (ohne SVG)	10	8	-20%
davon Arbeitsunfall	6	0	-100%
davon Sport/Freizeitunfall	4	2	-50%
davon Bade-/Tauchunfall	0	2	–
davon Bergunfall	0	3	–
davon Flug-/Luftfahrtunfall	0	1	–
davon Schiffahrtsunfall	0	0	0%
davon Bahnunfall (inkl. Seil-/Bergbahn)	0	0	0%
davon Lawinenunfall	0	0	0%
davon Chemieunfall (Gift/Gas)	0	0	0%
davon andere Unfälle	0	0	0%
Total abgängige Personen	10	7	-30%
davon vermisst	10	7	-30%
davon entwichen	0	0	0%
davon entlaufen	0	0	0%
Total Interventionen im häuslichen Bereich	0	0	0%

Quelle(n): BFS – Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) 2023

© BFS 2024

7.2 Widerhandlungen gegen kantonale Gesetze im Zuständigkeitsbereich Polizei

Anzeigeverfahren (ohne SVG)	2022	2023
Widerhandlung gegen das Einführungsgesetz StGB	4	1
– Nachtruhestörung	0	1
– Verunreinigung	4	0
Widerhandlung gegen das Polizeigesetz	7	10
– Störung der Polizei bei der Dienstausbübung	2	3
– Verweigerung der Mitwirkungspflicht	0	1
– Unrichtige Angaben	0	2
– Nichtbefolgen einer polizeilichen Vorladung ohne hinreich. Grund	5	4
Widerhandlung Tierschutzgesetz	0	1
– Gefährdende Tierhaltung	0	1
Widerhandlung gegen die kantonale Jagdbetriebsvorschriften	1	1
Widerhandlung gegen das kantonale Registerharmonisierungsgesetz	1	0
– Nichtanmelden am Wohnort	1	0
Widerhandlung gegen das kantonale Umweltgesetz	3	0
– Verbrenne von Wald-, Feld- und Gartenabfällen	3	0
Andere kantonale Widerhandlungen	5	1
Total	21	14

7.3 Ordnungsbussenverfahren

Ordnungsbussenverfahren	2022	2023
Widerhandlung gegen das Einführungsgesetz StGB	21	19
– Nachtruhestörung	1	3
– Littering	12	8
– Verrichten einer Notdurft im Siedlungsraum	8	8
Widerhandlung gegen das Polizeigesetz	8	10
– Störung der Polizei bei der Dienstausbübung	8	10
Widerhandlung gegen Natur-, Landschafts-, Heimatschutz-, Denkmalpflege	6	1
– Verbrennen von Wald-, Feld- und Gartenabfällen im Freien	3	1
– Hunde nicht an der Leine führen in den Schutzzonen	1	0
– Lagern, Zelten oder Campieren in den Schutzzonen (Reussdelta)	2	0
Widerhandlung gegen die Jagdgesetzgebung	8	15
– Verletzung der Wildruhezonen	2	15
– Nichtkennzeichnen des zur Jagd benützten Motorfahrzeuges	6	1
Widerhandlung gegen das Gesundheitsgesetz	1	1
– Verstoss gegen das Rauchverbot in allgemein zugänglichen Räumen	1	1
Widerhandlung gegen die Fischereigesetzgebung	3	5
– Diverses	3	5
Total	47	51